

Stellungnahme zur 380-kV-Leitung Reut fordert nochmalige Prüfung

Reut. Die Gemeinde musste eine Stellungnahme zum geplanten Bau der 380-kV-Stromleitung über Tann nach Matzenhof abgeben. Diese verläuft ein Stück über Reuter Gebiet. Schon im Jahr 2018 äußerte man sich zu kritisch zu den Plänen. Nachdem die geforderte Erdverkabelung inzwischen vom Tisch ist, geht es jetzt noch um den Standort für Mast Nummer 163 im Bereich Birkenstraße/Am Schmidberg. Gegen diesen gab es schon viele vergebliche Einwände von Bürgern. Man will, dass der Mast weiter von der Wohnbebauung entfernt wird. „Wir stehen zu unserer Linie und tun damit unseren Unmut kund“, sagte Bürgermeister Alois Alfranseder. Es wird eine nochmalige Prüfung des Standortes gefordert und der vorliegenden Planung ausdrücklich widersprochen. –
frä